

Schulwettbewerb zur Steigerung der Awareness für die HPV-Impfung

Bereits seit mehr als 10 Jahre setzt sich „Petrol-Ribbon“-Initiator Prim. Univ.-Prof. Dr. Lukas Hefler, Vorstand der Abteilung Gynäkologie am Ordensklinikum Linz und Konventhospital der Barmherzigen Brüder, für die Steigerung der Impfbeteiligung an der HPV-Impfung ein. Gebärmutterhalskrebs wird zu 90 Prozent von Humanen Papillomaviren (HPV) verursacht, die auch für eine Reihe anderer Krebserkrankungen verantwortlich sind. Die HPV-Impfung bietet beinahe 100-prozentigen Schutz. Bereits seit einem Jahrzehnt besteht die „Petrol Ribbon“ Initiative des Karl Landsteiner Instituts für gynäkologische Chirurgie und Onkologie, die über diverse Themen betreffend „Unterleibskrebs“ informieren und aufklären möchte, insbesondere auch über die schützende Wirkung der HPV-Impfung.

Um das Bewusstsein für diese Impfung gegen Krebs zu steigern, rief Prim. Hefler im Herbst 2023 Oberösterreichs Schulen zu einem Ideenwettbewerb zur Steigerung der Awareness für die HPV-Impfung auf. *„Da die Impfung mittlerweile bis zum 30. Geburtstag gratis angeboten wird, sind gerade Jugendliche und junge Erwachsene neben Kindern im Schulalter Zielgruppe für diese Impfung. Daher habe ich den Schul-Wettbewerb ‘Wie bringe ich Jugendliche zur Catch-up Impfung’ ins Leben gerufen“*, erklärt **Prim. Univ.-Prof. Dr. Lukas Hefler**. Und das mit Erfolg. Insgesamt haben sich oberösterreichweit 15 Schulen an dem Wettbewerb beteiligt. Sie wurden eingeladen, ihre Projekte im Festsaal des Ordensklinikum Linz einer Jury bestehend aus Ärzt*innen und Expert*innen aus der Öffentlichkeitsarbeit zu präsentieren. *„Wir waren begeistert von der Kreativität und der Professionalität der Ideen und Ausführungen. Meist wurden diese Kampagnen im Rahmen eines Schwerpunktprojektes an den Schulen entwickelt und erstrecken sich über Social Media-Kampagnen, Plakate, Aktionstag, etc.“*, so Prim. Hefler.

„Mit der HPV-Impfung haben wir eine Impfung, die vor Krebs schützt. Sie wirkt zuverlässig und ist sicher. Wir machen daher die Eltern und Erziehungsberechtigten seit einigen Jahren regelmäßig darauf aufmerksam, dass es eine Chance gibt, ihre Kinder durch die kostenlose HPV-Impfung in der 5. Schulstufe im Rahmen des Schulimpfprogrammes frühzeitig zu schützen. Daher wollen wir jetzt verstärkt auch auf die Zielgruppe der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zugehen. Wie wir diese Altersgruppen erreichen und das Bewusstsein für die Wichtigkeit der HPV-Impfung steigern können, dafür sind die Jugendlichen selbst die Expertinnen und Experten und haben sich mit vielen kreativen Ideen am Schul-Wettbewerb beteiligt. Ich danke Prim. Univ.-Prof. Dr. Lukas Hefler für diese Initiative und gratuliere allen prämierten Schülerinnen und Schülern. Gewinnerin ist aber vor allem die Gesundheit unserer Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, wenn sie sich mit einer HPV-Impfung schützen“, sagt LH-Stellvertreterin Mag.^a Christine Haberland.

Die Jury hat folgende Schulen prämiert:

1. **Platz – 1.500 Euro** - erging an die **6A des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Enns** mit dem Projekt „Lass uns etwas über HPV dropfen“
2. **Platz – 1.000 Euro** – erging an die **4D Medien des Brucknergymnasiums Wels** mit dem Projekt „Gib HPV keine Chance“
3. **Plätze – je 500 Euro** - ergingen an:
 - **6B des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Enns** mit dem Projekt „Das, was du hast, nennt man HPV“
 - **6M des Khevenhüller Gymnasiums Linz** mit dem Projekt „Nichts riskieren, schütze dich gratis vor den Viren“
 - **6C des Gymnasiums Werndlpark Steyr** mit dem Projekt „Gemeinsam gegen HPV“
 - **8N des Gymnasiums und ORG Dachsberg** mit dem Projekt „Stopp HPV: Informationsvideo `Simple Club` und Festivalsticker“
 - **11. Schulstufe des Bundes-Oberstufenrealgymnasiums Ried im Innkreis** mit dem Projekt „HPV-Viren: eine tödliche Gefahr?“
 - **4D NAWI des Brucknergymnasiums Wels** mit dem Projekt „Wie bringe ich Jugendliche zu Catch-Up-Impfung?“

- **WPG-Klasse des Akademischen Gymnasiums Linz** mit dem Projekt „Weißt du schon was über HPV?“
- **6MED des BRG Hamerling Linz** mit dem Projekt „Aber die Lösung: Impfen“
- **WPG-Klasse des BRG Fadingerstraße Linz** mit dem Projekt „Informationstag HPV“
- **8A des BORG Ried im Innkreis** mit dem Projekt „Impfung gegen Krebs! – Stopp HPV: Gebrauchsinformation“
- **6N des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Ramsauerstraße Linz** mit dem Projekt „Impfe dich, bevor es zu spät ist“
- **WPG-Klasse des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Rohrbach** mit dem Projekt „HPV-Initiative: Gemeinsam gegen HPV“
- **8. Klasse Gymnasium und ORG Dachsberg** mit dem Projekt „Stopp, seid ihr HPV geimpft?“

Fotos anbei (©Ordensklinikum Linz):

*Die Schüler*innen der Klassen 6 A des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Enns mit Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag.^a Christine Haberland, Prim. Univ.-Prof. Dr. Lukas Hefler, Vorstand der Abteilung Gynäkologie am Ordensklinikum Linz und Konventhospital der Barmherzigen Brüder, Dr. Stefan Meusbürger, Geschäftsführer Ordensklinikum Linz und Mag. Hubert Eisl, Geschäftsführer Konventhospital Barmherzige Brüder Linz.*

Rückfragehinweis für Journalist*innen:

Andrea Fürtauer-Mann

+43 664 8854 1564

www.ordensklinikum.at